

Berlin, 7. Juli 2014

Pressemitteilung

GESOBAU veröffentlicht Ferienplaner mit Spaßgarantie

„Der kleine Ferienspatz“ begleitet seit 2007 die Sommerferien im Märkischen Viertel. Als eine Gemeinschaftsproduktion der GESOBAU mit ansässigen Trägern, Vereinen und Institutionen der Kinder-, Jugend- und Stadtteilarbeit bietet er auf 32 Seiten Spiel, Spaß und Gewinnspiele für die Märker.

Pünktlich zum Start der großen Ferien erscheint die aktuelle Ausgabe des Ferienplaners „Der kleine Ferienspatz“ mit Freizeitangeboten speziell für Kinder und Jugendliche oder auch für die ganze Familie. Garant gegen Langeweile ist das umfangreiche Programm mit Indoor- und Outdooraktivitäten: Kurse im Ribbeck-Haus und in der Jugendkunstschule ATRIUM, wie Töpfern, Seidenmalerei, digitale Bildbearbeitung, Comic- und Manga-Workshops u.v.m., Tagesausflüge und Zeltlager mit dem Kinder-, Jugend- und Familienzentrum comX sowie die Streetsoccer-Turniere und die Sportwoche 2014 vom Evangelischen Familienzentrum [face] vervollständigen das umfangreiche Programm.

In der Jugendverkehrsschule im MV können Verkehrsregeln und vorausschauendes Fahren geübt und umgehend auf den Fahrradausflügen der Kinder- & Jugendhalle MV angewandt werden. Zum generationsübergreifenden Plausch beim „Sommercafé“ lädt die GESOBAU-Nachbarschaftsetage immer mittwochs in den Ferienwochen ein. 10 Anbieter mit mehr als 40 Einzelangeboten unterstützen den „Kleinen Ferienspatz“.

„Für Schulkinder ist die Ferienzeit die schönste Zeit des Jahres. Kinder und Jugendliche nutzen die Auszeit, um ihren Heimatkiez zu entdecken und neue Freunde zu gewinnen. Unsere handliche Broschüre mit zahlreichen Freizeitangeboten zeigt auf, wieviel das Märkische Viertel hier zu bieten hat“, sagt die Sozialmanagerin der GESOBAU, Helene Böhm. „Jedes Jahr stellen wir gemeinsam mit unseren Partnern eine breite Angebotspalette zusammen, die Langeweile erst gar nicht aufkommen lässt. Mein besonderer Dank gilt allen Trägern, die ganzjährig intensiv und mit viel Engagement an immer neuen Freizeitideen arbeiten.“

Neben den exklusiven Kursen gibt es auch viele kostenlose Angebote der unterschiedlichen Träger, Sport- und Freizeitvereine. Jedem jungen Märker soll so die Teilnahme am sommerlichen Freizeitprogramm ermöglicht werden – unabhängig von der finanziellen Situation seiner Familie. Damit die Kinder schöne Ferien haben und nicht zu Stubenhockern vor dem Fernseher oder Computer werden, finanziert die GESOBAU den „Ferienspatz“, der alljährlich eine positive Resonanz und eine entsprechend große Nachfrage erfährt.

Die aktuelle Ausgabe „Der kleine Ferienspatz“ ist kostenlos. Er liegt in allen öffentlichen Einrichtungen im Märkischen Viertel zur Mitnahme und auf

Pressekontakt:

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, Kirsten.Huthmann@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de

http://www.gesobau.de/uploads/media/Kleiner_Ferienspatz_2014.pdf zum Download bereit.



GESOBAU AG

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet einen Bestand von rund 40.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird und 2014 ihr 50. Jubiläum begeht, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Eine nachhaltige Entwicklung ist das Geschäftsmodell der GESOBAU. So hat sie unter anderem bereits große Erfolge bei der Reduzierung von Treibhausgasen durch energetische Modernisierung in der Großsiedlung Märkisches Viertel in Berlin-Reinickendorf erzielt. 2010 wurde die GESOBAU als erstes Immobilienunternehmen mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, Kirsten.Huthmann@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de